



**Wir sind die Praxis!**

# Sprachförderung und Sprachtherapie in Schule und Praxis

Die neue Zeitschrift „Sprachförderung und Sprachtherapie in Schule und Praxis“ wendet sich an alle Berufsgruppen, die in Grund-, Haupt- und Förderschulen oder therapeutischen Praxen mit Kindern arbeiten, die von Sprach-, Sprech-, Redefluss- und Kommunikationsstörungen betroffen sind.

Die „Sprachförderung und Sprachtherapie in Schule und Praxis“ fokussiert in ihren Beiträgen weniger die fachwissenschaftliche Perspektive kindlicher Sprach- und Sprechstörungen, sondern stellt den in der Praxis arbeitenden TherapeutInnen und Lehrkräften unmittelbares Handlungs-Know-How zur Verfügung.

Auf der Basis aktueller wissenschaftlicher Erkenntnisse werden Praxisbeiträge publiziert, die dem Leser Anregungen geben, wie er diese Erkenntnisse unmittelbar in der schulischen oder therapeutischen Praxis vor Ort umsetzen kann. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf der Veröffentlichung von schulischen und therapeutischen praxisorientierten Erfahrungsberichten.

Die Themenhefte behandeln jeweils ein ausgewähltes Störungsbild. Einleitend findet der an der Theorie des Störungsbildes interessierte Leser jeweils einen Basisartikel, der einen Überblick über die aktuellen wissenschaftlichen Erkenntnisse zu Ursachen, Erscheinungsformen, Diagnostik und Therapie liefert. Dann ergänzen mehrere Beiträge die praktische Umsetzung.

So können sowohl Theoretiker als auch Praktiker, Lehrende und Lernende diese Beiträge mit Gewinn lesen.

Aber auch Lehrkräfte an Regelschulen und Schulen mit anderen Förderschwerpunkten, die in Zukunft bei der Umsetzung eines inklusiven Schulsystems vermehrt mit Aufgaben der Sprachförderung konfrontiert sind, werden von dieser Zeitschrift profitieren.

## Heft 2/2012: Themenheft: Wortschatzarbeit

Bestell-Nr. 91202

- Andreas Mayer: Semantisch-lexikalische Störungen (Basisartikel)
- Tanja Ulrich, Kira Schneggenburger: Lexikalische Strategietherapie für Vorschulkinder mit dem „Wortschatzsammler“
- Heiko Seiffert: Sprachassistent im Mathematikunterricht
- Claudia Ochsenkühn: Vincent und die Nationalmannschaft: Therapie kindlicher Wortschatz- und Wortfindungsstörungen – ein Fallbeispiel
- Kim Schick, Claudia Jaehner: Wortschatzarbeit im Englischunterricht an der Schule mit dem Förderschwerpunkt Sprache
- Luise Jenkner, Susanne Wagner: Die Förderung lexikalisch-semantischer Kompetenzen über Tafelbilder

## Heft 1/2013: Themenheft: Grammatische Störungen

Bestell-Nr. 91301

- Hans-Joachim Motsch: Basiswissen Grammatische Störungen
- Andreas Mayer: Förderung grammatischer Kompetenzen mit Hilfe der dialogischen Bilderbuchbetrachtung
- Simone Telkmann: Die Geschichte vom Löwen, der nicht schreiben konnte – Das Bilderbuch als Möglichkeit der gezielten Sprachförderung im sprachheilpädagogischen Unterricht
- Carolin Zingel / Christina Kauschke: Therapeutische Arbeit an der Erweiterung und Flexibilisierung von Satzstrukturen nach dem Patholinguistischen Ansatz: Ein Fallbeispiel
- Charleen Neumann / Jeannine Baumann / Julia Siegmüller: Therapie der Verbzweitstellung nach THESES – Das DYSTEL-Projekt stellt sich vor

### Erscheinungsweise

4 x jährlich (März, Juni, September, Dezember), durchgehend farbig

**Abonnement CHF 65,00, € 36,00 einschl. Versandkosten und MwSt.**

**(Mitglieder dgs, dbs und dbl € 28,00; bitte bei Bestellung angeben) Eine Bestellkarte finden Sie auf der hinteren Katalogseite!**

**Alle Hefte sind auch einzeln erhältlich:**

**Einzelheft nur CHF 16,00, € 10,00 inkl. Versandkosten!**



- Andreas Mayer / Tanja Ulrich: Zusammenstellung Kontextoptimierte Übungen und Spiele
- Melanie Bauckmann / Ilka Winterfeld / Katja Subellok: Mit Flo durch den Tag: Flo steht auf, wenn es 6.30 Uhr ist. Grammatikfördernder Mathematikunterricht und / oder mathematikfördernder Grammatikunterricht?

**Heft 2/2013: Themenheft: Frühintervention**

Bestell-Nr. 91302

- Claudia Hachul: Frühe Intervention bei Sprachentwicklungsstörungen (Basisartikel)
- Mascha Hecking / Claudia Hachul: Das Late-Talker-Therapiekonzept
- **Detta Sophie Schütz: Die „Language Route“ – Sprachtherapeutinnen schulen Erzieherinnen für die Sprachförderung**
- Delia Möller: Schritte in den Dialog – frühe elternbasierte Therapie für Kinder mit pragmatisch-kommunikativen Einschränkungen
- Sylvie Borel: Sprechen ohne sich mitzuteilen – Spätfolgen eines verzögerten Spracherwerbs
- Anke Buschmann / Stephan Schmid / Klaus Sarimski: Familienorientierte Frühintervention zur Kommunikations- und Sprachanbahnung bei Kindern mit Deletionssyndrom 22q11 – Heidelberger Elterntraining – Erfahrungen und erste Ergebnisse der Durchführung an zwei Wochenenden
- Patricia Pomnitz: Der Aufbau des Verblexikons bei einem Kind mit Late Talker-Profil: Ein Anwendungsbeispiel
- Julia Siegmüller: Verbesserung des Sprachmodells von Erzieherinnen als Methode zur naturalistischen, alltagsintegrierten Sprachförderung in Kitas – PräSES
- Karen Reichmuth / Reinhild Glanemann / Andrea Joe Embacher: Das Münsteraner Elternprogramm zur Kommunikationsförderung bei Säuglingen und Kleinkindern mit Hörschädigung – „Mein Kind ist hörgeschädigt!“ Früh erkannt – und dann?

**Heft 3/2013: Themenheft: Kindliche Aussprachestörungen**

Bestell-Nr. 91303

- Martina Weinrick: Kindliche Aussprachestörungen (Basisartikel)
- Anette Fox-Boyer: P.O.P.T. – Psycholinguistisch orientierte Phono-

nologietherapie – Grundlagen, Ziele und Durchführung einer Form der phonologischen Therapie anhand eines Praxisbeispiels

- Claudia Peter / Patricia Pomnitz: „Erst willst du nicht herkommen, dann willst du aber auch nie gehen.“ Überlegungen zur Therapiemotivation am Beispiel eines aussprachgestörten Kindes
- Kerstin Schauss-Golecki: Der psycholinguistische Ansatz – eine Behandlungsmethode bei kindlichen Aussprachestörungen
- Simone Kannengießer: Phonologische Therapie mit zwei- bis vierjährigen Kindern. Spezifische phonologische Ziele mit altersgerechten Methoden verfolgen
- Ulli Hild: Phonologische Therapie bei jungen Kindern

**Heft 4/2013: Themenheft: Sprach- und Leseverständnis**

Bestell-Nr. 91304 (lieferbar ab 12.12.13)

- Monika Rausch: Sprach- und Leseverständnis (Basisartikel)
- Erich Hartmann et al.: Mental Imagery als Möglichkeit der aktiven Förderung des Leseverständnisses
- Werner Gebhard: Defizite im Sprachverständnis und schulisches Lernen
- Ulrike Franke: Sich entwickeln heißt, sich auf den Weg machen
- Susanne Mathieu: Förderung des Sprachverständnisses im Kleinkindalter
- Sarah Halliday: Förderung bei Sprachverständnisstörungen
- P. Schmitz / A. Diem: Comprehension Monitoring

**Heft 1/2014: Themenheft: Stottern**

Bestell-Nr. 91401 (lieferbar ab 27.3.14)

- N.N.: Stottern (Basisartikel)
- Jörg Mussmann: Bilderbücher zum Thema Stottern
- Christina Lattermann: Die Lidcombe Therapie des Stotterns
- Frank Herziger: Stottertherapie in Ravensburg
- Claudia Walther: KIDS und Mini-KIDS
- Julia Unger: Beratung von Eltern und Lehrkräften stotternder Kinder und Jugendlicher

**Heft 2/2014: Themenheft: Sprachtherapie bei Mehrsprachigkeit**

Bestell-Nr. 91402 (lieferbar ab 27.6.14)

Elke Rogge

## Neurofunktions!therapie in der Praxis (NFIT®)

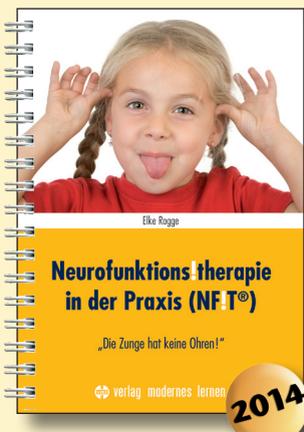
„Die Zunge hat keine Ohren!“

Nach diesem Buch sollten Sie greifen, wenn Sie auf der Suche nach einer einfach anzuwendenden und unglaublich vielfältig einzusetzenden Methode sind, die Ihnen bspw. bei einem der folgenden logopädisch relevanten Problemen hilft: Artikulationsstörungen (u.a. bei lateraler Artikulation, verlegte Nasenatmung („Dauerschnupfen“), chronische Infekte der Nasennebenhöhlen, Hypersalivation, Sauggewohnheiten, Nägelkauen, Zähneknirschen, persistierender Beiß- oder Würgeiz, Septumdeviation, Nahrungsaufnahmestörungen, fehlende Blickgerichtetheit, Veluminsuffizienz, inkompetente Lippen, Recurrensparese, Facialisporese, Unterstützung der KFO Behandlung und Verhinderung von Rezidiven nach der KFO Maßnahme, Zur Therapie bei sehr kleinen oder behinderten oder nicht wachen Patienten, bei ‚Null-Bock‘-Patienten ...

Mit der NFIT® können Sie durch Veränderungen der Primärfunktionen des Mundes Ihre therapeutische Arbeit effektiver gestalten. Hier haben Sie endlich eine Methode, die – nach einer Einarbeitung – fast revolutionär einfach, wirksam, ohne ‚Nebenwirkungen‘ und dennoch (oder gerade deshalb?) nachhaltig ist.

Die NFIT® ist für alle Altersgruppen geeignet, kein Patient ist zu jung oder zu alt! Sie ist als Komplettsystem oder auch in Teilbereichen anwendbar. Sie bietet Ihnen einen außerordentlichen Übungspool an Möglichkeiten für Ihre Therapien.

● Januar 2014, 272 S., farbige Abb., Format 16x23cm, Ringbindung  
ISBN 978-3-8080-0719-8 | Bestell-Nr. 1936 | CHF 40,40 | € 24,95



Klaus Kleinmann

## Verstehen, Beobachten und gezieltes Fördern von LRS-Schülern

Ein Leitfaden für die Praxis



Klaus Kleinmann

## Verstehen, Beobachten und gezieltes Fördern von LRS-Schülern

Ein Leitfaden für die Praxis

„Das Buch gibt detaillierte Anleitung zur Diagnostik und trägt der multi-kausalen Verursachung der LRS Rechnung.“ *Oliver Neumann, lehrerbibliothek-theke.de*

„Von der Diagnose bis zur Förderung ist alles genauestens beschrieben. Zum leichteren Verständnis ist ein Fallbeispiel aufgeführt. Zu Beginn einer jeden Diagnose ist die Beobachtung das Wichtigste. Hierfür ist extra



ein Beispiel-Beobachtungsbogen enthalten, der kopiert und genutzt werden kann. Ebenfalls sind ein Elterngesprächsbogen sowie einzelne Förderpläne enthalten. Dieses Buch hilft dabei, schnell zu Ergebnissen und damit zu einer raschen Förderung zu kommen. Es sind alle Informationen nicht nur theoretisch beschrieben, sondern auch praxisnah erklärt.“ *B. Bühler, lehrerbibliothek.de*

„Mit Hilfe dieses Buches lässt sich ein spezifischer Förderplan erarbeiten, der für schulische LRS-Gruppen sinnvoll erscheint. Die zu jeder Form der Beeinträchtigung einzelner Wahrnehmungsbereiche vorgeschlagenen Arbeits- und Übungsformen können im Sinne von Prävention und Integration auch für differenzierende Maßnahmen im Regelunterricht Anregungen geben. Das sehr empfehlenswerte Handbuch, das mit jeder neuen Auflage notwendige Verbesserungen und Ergänzungen eingearbeitet hat, hält Schritt mit der Entwicklung des Fachgebietes und bleibt damit auch weiterhin eine fundierte Informationsquelle.“ *Angelika Heiß-Meißner, Mit-telfränkischer Schulanzeiger*

● 6. Auflage, 384 S., Format 16x23cm, fester Einband | Alter: 6-10  
ISBN 978-3-86145-292-8 | Bestell-Nr. 8015 | CHF 34,80 | € 21,50



Klaus Kleinmann

## Das super-schlaue Rechtschreibtraining

Orthographisches Bewusstsein schaffen – mit System und Strategie Klasse 3 bis 7

Dieses erfolgreich erprobte Material setzt erfrischend neue Akzente. Es eignet sich hervorragend zur Rechtschreibförderung im Deutschunterricht ab der 3./4. Klasse und kann im Regelunterricht der Hauptschule bis zur 7. Klasse eingesetzt werden. Es ist außerdem bestens geeignet zur Arbeit in LRS-Fördergruppen, schwerpunktmäßig in den Klassen 4 bis 6, sowie als unterrichtsbegleitendes Training für zu Hause. Es setzt auf der Stufe des Lernprozesses an, wo das

phonematische Schreiben im Prinzip bekannt ist und ermöglicht darauf aufbauend die schrittweise Entwicklung eines orthographischen Bewusstseins. Das Vorgehen ist überschaubar und stringent. Wichtige Teilbereiche des orthographischen Schreibens werden in einer gut nachvollziehbaren Stufung vermittelt, wobei das Material auf eine neuartige Methodenvielfalt setzt. Vor allem Regeltraining, Wortbild- und Morphemtraining kommen in ausgewogener Form den vielfältigen Bedürfnissen noch nicht rechtschreibsicherer Schüler entgegen. Systematische Wiederholungsangebote unterstützen den Lernerfolg genauso wie eine große Zahl lust- und sinnvoller Spielvorschläge, die direkt am Schreibprozess ansetzen und ein reichhaltiges Angebot an die verschiedenen Wahrnehmungskanäle machen. Hübsche Texte erleichtern den Zugang zu den Übungseinheiten, bieten Lesestoff und altersgemäße Identifikationsangebote.

● 2. Auflage, 176 S., Format DIN A4, Ringbindung | Alter: 8-13  
ISBN 978-3-938187-54-8 | Bestell-Nr. 9405 | CHF 32,00 | € 19,80

Anke Nienkerke-Springer /  
Wolfgang Beudels

## Komm, wir spielen Sprache

Handbuch zur psychomotorischen Förderung von Sprache und Stimme

Bewegung, Stimme und Sprache gehören zu den wichtigsten Ausdruckspotentialen des Menschen. Durch Sprechen verständigen wir uns mit unseren Mitmenschen. Die menschliche Stimme ist dabei das vielfältigste Instrument, das die Natur hervorgebracht hat. Sprache wird jedoch nicht nur über das Hören begriffen, sondern auch über das Medium Bewegung „eingeatmet“. Im Rahmen einer ganzheitlichen Entwicklungsförderung werden diese drei Bereiche in den Blick genommen. Zahlreiche Übungen und Spiele beziehen sich auf Bereiche wie Kommunikation und Interaktion, Atem und vieles mehr. Leitidee der Autoren ist eine lustbetonte spielerische und kindgemäße Entwicklungsförderung, die die Ressourcen des Kindes anregt. So bietet dieses Buch zahlreiche Impulse für den Alltag in Pädagogik und Therapie.

„Ein Buch für die Praxis, für TherapeutInnen, PädagogInnen und Eltern, die den ihnen anvertrauten Kindern spielerisch Wege zur Verbesserung ihrer Kommunikationsfähigkeiten zeigen wollen. ... Für die Arbeit mit Kindergruppen in Kindergarten- und Grundschulalter ist das Buch bestens geeignet und sollte in keiner Einrichtung fehlen.“ *Forum Logopädie*

● 4. Auflage, 256 S., farbige Fotos, 16x23cm, br | Alter: 3-10  
ISBN 978-3-86145-341-3 | Bestell-Nr. 8133 | CHF 32,30, € 19,95



Tanja Jungmann

## Praxis der Sprach- und Kommunikationsförderung

Kommunikative und sprachliche Fähigkeiten stehen in engem Zusammenhang mit kognitiven und sozial-emotionalen Entwicklungsmöglichkeiten. Aufgrund dieser Erkenntnis wurde eine Vielzahl von Förderprogrammen bereits im Vorschulalter aufgelegt, die sich allerdings zumeist an Kinder mit spezifischen Sprachentwicklungsstörungen (SES) oder Kinder mit Migrationshintergrund richten. Aber auch bei anderen Störungsbildern oder Behinderungen ist der Bereich der Kommunikation und der Sprache betroffen.

Daher werden in diesem Buch neben den „klassischen“ Anwendungsbereichen für Kommunikations- und Sprachförderung verschiedene Förder- und Therapiekonzepte und -programme für den Entwicklungsbereich Sprache vorgestellt, die spezifisch auf die Bedürfnisse von Menschen mit verschiedenen Behinderungen oder Beeinträchtigungen in den Entwicklungsbereichen Lernen und Verhalten zugeschnitten sind. Dabei steht jeweils die folgende Frage im Vordergrund: „Wie kann Sprachförderung optimal an die Klientel und ihre besonderen Bedürfnisse angepasst und gestaltet werden?“

● 208 S., Format 16x23cm, Klappenbroschur | **Alter: 0-10**  
ISBN 978-3-938187-67-8 | **Bestell-Nr. 9416** | CHF 32,30 | € 19,95



Petra Schuster

## Funktionales Mundprogramm (FMP)

Vielen PraktikerInnen sind zwar Materialien wie z.B. Kau- und Saugschläuche bekannt, aber bisher gab es keine veröffentlichte Anleitung zur Durchführung der Übungen. Hier setzt das FMP an: Nach einer kurzen theoretischen Einführung und der Darstellung der aktuellen logopädischen Forschungslage zum Thema Mundfunktionsstörungen widmet sich dieses Buch schwerpunktmäßig der Erläuterung der funktionalen Übungen des FMP. Diese Übungen orientieren sich am Padovan-Mundprogramm und arbeiten mit Teilen des von ihr empfohlenen Materials. Daher werden im theoretischen Teil in aller Kürze die therapeutischen Grundgedanken von Padovan beschrieben und eine klare Abgrenzung der Behandlungen vorgenommen. Als wichtigste Unterschiede sind zu nennen, dass das FMP keine neuronale Reorganisation anstrebt und nicht als komplettes Programm innerhalb einer umfassenderen Körpertherapie eingesetzt werden soll. Im Gegenteil, das FMP stellt eine reine Mundfunktionstherapie dar. Auch die individuelle Auswahl und Anpassung der Übungen für den jeweiligen Patienten ist im FMP gewünscht. Dazu werden für jede Übung Parameter beschrieben, anhand deren eine Entscheidung über das weitere Vorgehen in der Therapie erfolgen kann.

Kopiervorlagen für einen Dokumentationsbogen und ein Hausaufgabenheft runden das praxiserprobte Angebot ab.

● 64 S., mit Kopiervorlagen, Format 16x23cm, Ringbindung | **Alter: ab 5 bis hin zu Erwachsenen**  
ISBN 978-3-8080-0677-1 | **Bestell-Nr. 1934** | CHF 27,45 | € 16,95



Marc Schmidt

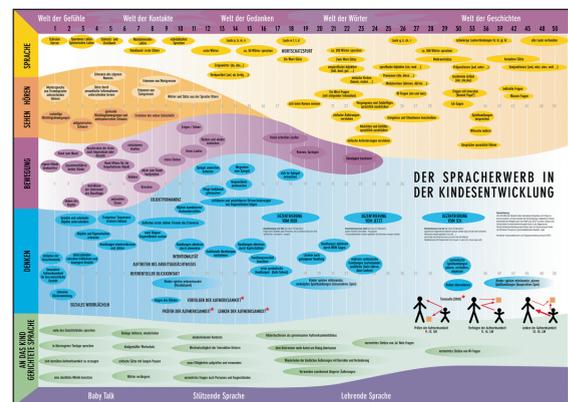
## Gezielte Förderung lautsprachlicher Kompetenzen

Schritt für Schritt zum frühen Erwerb von Artikulation – Wortschatz – Grammatik in der Erst- oder Zweitsprache

Eine gezielte sprachliche Förderung sollte nicht nur den Kindern zukommen, die Schwierigkeiten im Spracherwerb manifestieren oder die die deutsche Sprache als Zweitsprache erwerben. Eine gezielte Sprachförderung ist für alle Kinder, ob mit oder ohne Auffälligkeiten im Erwerb lautsprachlicher Kompetenzen, ob in der Erst- oder in der Zweitsprache, sinnvoll: die Basisfähigkeiten des späteren Schriftspracherwerbs werden aufgebaut und den positiven Korrelationen, die zwischen den verschiedenen Sprachebenen, der kognitiven Entwicklung und den schulischen Leistungen bestehen, wird Rechnung getragen. Die Förderung hat demnach • als erste Zielgruppe „Kinder mit ganz unterschiedlichen lautsprachlichen Schwierigkeiten“, sei es in Kindertagesstätten, in Regelkindergärten oder in Sonderschuleinrichtungen • als zweite Zielgruppe „Kinder mit Migrationshintergrund“, mit dem Ziel, vor der Einschulung bestmögliche Deutschkenntnisse zu vermitteln • als dritte Zielgruppe jedes weitere Kind im vorschulischen und frühen schulischen Alter, mit dem Ziel, wichtige Basisfähigkeiten und sprachliche Kompetenzen aufzubauen.

„Ein empfehlenswertes Buch, das einen umfassenden Überblick über Klientel- und Förderbereiche im Bereich Sprache und Kommunikation gibt. Es ist durch seine prägnante und komprimierte Schreibweise auch als Nachschlagewerk durchaus einzusetzen.“ *Sabine Hirler, socialnet.de*

● 176 S., farbige Abb., Format 16x23cm, Klappenbroschur | **Alter: 4-8**  
ISBN 978-3-8080-0694-8 | **Bestell-Nr. 1935** | CHF 32,30 | € 19,95



Alexander Müller / Martin Gülden

## Der Spracherwerb in der Kindesentwicklung

Diese Wandtafel macht den sehr komplexen Bereich der kindlichen Entwicklung bis zum Alter von 50 Monaten visuell erfahrbar. Dabei steht der Spracherwerb im Mittelpunkt. Er wird von den Bereichen Sehen und Hören, Bewegung und Denken flankiert. Weiterhin spielt die vom Umfeld an das Kind gerichtete Sprache als „Motor des Spracherwerbs“ eine wichtige Rolle. Die Wandtafel ist als „Landkarte der Kindesentwicklung“ konzipiert und bietet eine Beobachtungsgrundlage für die alltägliche Praxis in der Arbeit mit kleinen Kindern.

● Poster Format DIN A1 glanzfolienkaschiert, farbig + Begleitheft 12 S., Format DIN A5, SW, in Versandhülle  
ISBN 978-3-942976-01-5 | **Bestell-Nr. 9447** | CHF 27,45 | € 16,95

Monika Köhnen / Heike Roth

## So können wir uns besser verständigen

Gebärden als Hilfe zum Spracherwerb und zur Förderung der Kommunikationsfähigkeit bei nichtsprechenden Kindern

Das Buch führt in die unterschiedlichen Funktionen von Gebärden ein, zeigt die Bedeutung eines frühen Einsatzes für die Persönlichkeitsentwicklung von Kindern auf und gibt grundlegende Hinweise zur Gebärdenvermittlung sowie zur Verwendung von Gebärdenkarten. Praxisbeispiele veranschaulichen, wie mit den Händen nicht nur gesprochen, gebetet und gesungen, sondern auch gelesen und im darstellenden Spiel eine Rolle übernommen werden kann.

Darüber hinaus wird dargestellt, wie Gebärden Kindern mit Verhaltensproblemen eine wichtige Orientierung geben, wie Gebärdenkarten Kindern neue Lernmöglichkeiten eröffnen und wie die Bildung von Sätzen angeregt werden kann. Das Buch bietet 434 Gebärdenkarten als Kopiervorlagen.

„Um es vorwegzuschicken: Ein empfehlenswertes Buch aus der Praxis für die Praxis, gut gegliedert und übersichtlich im Aufbau, mit dem die Autorinnen eine Sammlung

von Kopiervorlagen für Gebärdenkarten vorlegen. ... Als Logopädin, die sich schon länger mit dem Einsatz von Gebärden in der logopädischen Therapie mit Kindern beschäftigt, kann ich dieses Buch empfehlen. Dieser Gebärdenammlung ist zu wünschen, dass sie ein Wegbereiter sein kann für die sich leider nur langsam ausbreitende Überzeugung, dass gebärdenunterstützte Kommunikation für nicht- oder wenig sprechende Menschen sinnvoll ist.“ *Nikola Determann, Forum Logopädie*

● 2. Auflage, 152 S., viele Bildtafeln, 16x23cm, Ringbindung | **Alter: 3-10**  
ISBN 978-3-8080-0617-7 | **Bestell-Nr. 3644** | CHF 31,60 | € 19,50



Petra Schuster

## INSEL für Kinder

Integrative Sensomotorische Logopädie für sprachentwicklungsverzögerte Kinder

Das Buch erläutert den Zusammenhang zwischen sensomotorischen Entwicklungsverzögerungen und kindlichen Sprachstörungen.

„Petra Schuster ist in anschaulicher Art und Weise ein Brückenschlag zwischen sensomotorischen Entwicklungsverzögerungen und kindlichen Sprachstörungen gelungen. Die Bereiche der vestibulären, taktilen und propriozeptiven Verarbeitung setzt das integrative INSEL-Konzept in direkte Verbindung zu logopädischen Aufgabenfeldern. Neben theoretischen Grundlagen bietet Petra Schusters Buch auch praktische Tipps zur Elternarbeit und konkrete Umsetzungsvorschläge zur Therapie, die sie mit Fallbeispielen veranschaulicht. Insel ermöglicht es Sprachtherapeuten sensomotorische Therapie nicht nur in die logopädische Arbeit zu integrieren, sondern eine gekoppelte Therapie zu verwirklichen, in der beide Therapiebereiche eine Einheit bilden.“ *beratungsnetline.de*

● 2. Auflage, 88 S., DIN A5, Ringbindung | **Alter: 3-10**  
ISBN 978-3-8080-0609-2 | **Bestell-Nr. 1919** | CHF 24,80 | € 15,30



Andreas Nickisch / Dolores Heber / Jutta Burger-Gartner

## Auditive Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen (AVWS) bei Schulkindern

Diagnostik und Therapie

Gerade, wenn Defizite erst im Schulalter erkannt werden, ist eine schnelle und kompetente Diagnostik und Therapie gefragt. Diese Materialsammlung verknüpft die Theorie mit der Praxis. Im theoretischen Teil werden die Grundlagen und Untersuchungsverfahren der auditiven Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen anschaulich und verständlich dargestellt. Im Praxisteil findet die TherapeutIn Anleitung für einen strukturierten Therapieaufbau sowie viele Übungen auf Kopiervorlagen, um sowohl die Behandlungsstunden, als auch die Arbeit zu Hause sinnvoll und effizient zu gestalten.

„Hier werden leicht verständliche Erklärungen für ein überaus komplexes Zusammenwirken verschiedener Strukturen der zentralen Hörbahn geliefert. Das Therapiematerial ist abwechslungsreich, motivierend und kindgerecht.“ *S. W. Anshelm, Zeitschrift für das Fürsorgewesen*

„In meinen Augen ein unbedingtes Muss für alle diejenigen, die in der Praxis mit auditiven Verarbeitungs- und Wahrnehmungsstörungen arbeiten.“ *S. Cela, ergotherapie.de*

● 4., überarb. Auflage, 272 S. (davon 81 S. Kopiervorlagen), Format DIN A4, im Ordner | **Alter: 6-12**  
ISBN 978-3-8080-0659-7 | **Bestell-Nr. 1915** | CHF 56,40 | € 34,80



Jutta Burger-Gartner / Dolores Heber

## Auditive Verarbeitungs- und Wahrnehmungsleistungen bei Vorschulkindern

Diagnostik und Therapie

Kurz und klar strukturiert gibt die theoretische Einführung einen Überblick über die Teilfunktionen der auditiven Verarbeitung und Wahrnehmung und auch die derzeit durchführbaren Untersuchungsverfahren für Kinder im Vorschulalter. Der Zusammenhang zwischen auditiven Leistungen und dem Schriftspracherwerb wird dargestellt. Der praktische Teil beinhaltet eine umfangreiche Materialsammlung zu den Bereichen auditive Aufmerksamkeit, Differenzierung, Analyse im weiteren und engeren Sinne und Synthese sowie zur Merkfähigkeit. Genaue Anleitungen zur Durchführung des vorliegenden Programms und viele Kopiervorlagen ermöglichen es, mit wenig Aufwand und Mühe Spiel und Training auditiver Funktionen sowohl in der Einzelstunde als auch in der Vorschulgruppe ideal miteinander zu verbinden.

„Dies ist ein wichtiger und ausgesprochen nützlicher Anleitungsband für den täglichen Umgang mit dem Vorschulkind mit auditiven Verarbeitungs- und Wahrnehmungsschwierigkeiten, aber auch für hörgeschädigte Kleinkinder, um sie mit den Bereichen Hören und Sprechen umfassend vertraut zu machen.“ *H. Hartmann, Spektrum Hören*

● 3., überarb. Auflage, 204 S. (viele Kopiervorlagen), Format DIN A4, im Ordner | **Alter: 1-7**  
ISBN 978-3-8080-0674-0 | **Bestell-Nr. 1923** | CHF 56,40 | € 34,80





Jutta Burger-Gartner / Angelika Papillion-Piller / Beate Reinhart

## Da sind wir

**Sprachförderung für Kinder ab 2 Jahre**

Wann soll Sprachförderung beginnen? Sprachförderung sollte schon während der Sprachentwicklung erfolgen und nicht erst nach deren Abschluss.

Mit 2 Jahren befindet sich das Kind in der „Hochphase“ seiner Sprachentwicklung. Vor diesem Hintergrund sind alle Bezugspersonen des Kindes (Eltern, Erzieher, Therapeuten usw.) gefordert, dem Kind ein Höchstmaß an sprachlicher Anregung zu bieten. Da durch die gegenwärtige Entwicklung im Kindertagesstättenbereich auch schon

Kinder unter 3 Jahren Einrichtungen besuchen, werden neue Anforderungen an das Wissen der Erzieher über Sprachentwicklung, Sprachförderung und die entsprechenden Materialien gestellt.

Auch im therapeutischen Bereich zeichnet sich ab, dass eine frühe Förderung sinnvoll und sehr gut möglich ist.

Angeregt durch die allgemeine Bildungs-

diskussion machen sich auch Eltern schon sehr

früh Gedanken über den sprachlichen Entwicklungsstand ihrer Kinder. Diese Materialsammlung bietet eine Fülle von ganz konkreten Fördermöglichkeiten für Kinder ab 2 Jahre. Ohne viel Aufwand und mit einfachen Materialien aus dem Alltag können diese sofort umgesetzt werden.

● 256 S., Format DIN A4, im Ordner | **Alter: 2-7**  
ISBN 978-3-8080-0600-9 | **Bestell-Nr. 1930** | CHF 56,40 | € 34,80

**„Prädikat:  
Sehr empfehlenswert!“  
L.O.G.O.S. interdisziplinär**

Simone Lentas

## Spielerisch zur Sprache

**Fördereinheiten zur Erweiterung sprachlicher Fähigkeiten  
Mit Kopiervorlagen und Förderplangestaltung**

„Diese Materialien fördern zielgerichtet Kinder im Elementarbereich in sprachlicher Hinsicht in Kleingruppen wie auch in Einzelförderung.

Die sprachliche Ausdrucksfähigkeit wird verbessert, wenn Kinder über verschiedene Begriffe aktiv verfügen, grundlegende grammatische Strukturen anwenden können und Freude an Kommunikation empfinden. Dazu wird dem Kind eine spielerische Möglichkeit geboten, um seine sprachlichen Fähigkeiten zu erweitern, d.h.: Nicht die vorhandene Beeinträchtigung steht im Mittelpunkt, sondern das positive Erlebnis der Kommunikation.

Das alles geschieht in inhaltlich-bedeutungsrelevanten Förderreihen, die die Motivation erhöhen und Erfolgserlebnisse nahelegen.“  
*Dieter Bach, lehrerbibliothek.de*

„Gerade hörbehinderte Kinder haben oftmals einen erhöhten Förderbedarf bei der Sprache. Wie eine solche Förderung leicht umgesetzt werden kann, veranschaulicht die Autorin in ihrem Buch. Es bietet somit eine ideale, umfassende Grundlage zur kreativen sprachlichen Förderung in Kindergärten und Schulen, sowohl für einzelne Kinder als auch Gruppen.“  
*Anja Facius, Spektrum Hören*

● 128 S., SW-Abb., Format DIN A4, Ringbindung | **Alter: 6-10**  
ISBN 978-3-8080-0613-9 | **Bestell-Nr. 1933** | CHF 32,00 | € 19,80



Andreas Mayer

## Blitzschnelle Worterkennung (BliWo)

**Grundlagen und Praxis**

Das Trainingsprogramm ermöglicht durch die hochfrequente Konfrontation mit einem exemplarischen Wortschatz in kindgemäßen abwechslungsreichen Spielen und Übungen den kontinuierlichen Ausbau des Sichtwortschatzes.

Durch die Fokussierung häufig vorkommender Graphemfolgen wird der Leseprozess auf sublexikalischer Ebene automatisiert. Diese Methode verspricht ein Generalisierungslernen hohen Ausmaßes, da die simultane Verarbeitung der Graphemfolgen die Erkennungsgeschwindigkeit zahlreicher Wörter lenken kann.

Der Ordner enthält neben einer ausführlichen theoretischen Begründung des Lesetrainings zahlreiche Übungs- und Spielvorschläge, die ohne großen Materialaufwand in der Praxis eingesetzt werden können, sowie 200 Kopiervorlagen, die im allgemeinen Unterricht, in Förderstunden und der Wochenplan- oder Freiarbeit eingesetzt werden können.

● 2., verbesserte Auflage, 272 S. (davon 200 Seiten Kopiervorlagen), Beigabe: Kopiervorlagen zusätzlich auf CD-ROM sowie kleine Übungsprogramme zur Verbesserung der Worterkennungsgeschwindigkeit, Format DIN A4, im Ordner | **Alter: 6-10**  
ISBN 978-3-938187-97-5 | **Bestell-Nr. 9407** | CHF 64,80 | € 40,00



Andreas Mayer

## Blitzschnelle Worterkennung (BliWo) – Ergänzung 2013

**10 neue Fördereinheiten**

Das Material liefert als Ergänzung zum Ordner „Blitzschnelle Worterkennung“ (B 9407, s.o.) Kopiervorlagen und Materialien für 10 Fördereinheiten, in denen 30 der im Deutschen häufigsten Buchstabenfolgen isoliert und im Wortkontext trainiert werden. Die Materialien können im allgemeinen Unterricht, in Förderstunden und der Wochenplan- oder Freiarbeit eingesetzt werden. Auf der beiliegenden CD-ROM befinden sich neben den Kopiervorlagen auch kleine Übungsprogramme zur Verbesserung der Worterkennungsgeschwindigkeit.

Die theoretischen Grundlagen, die Beschreibung der Konzeption des Lesetrainings und des Aufbaus der Fördereinheiten sowie zahlreiche Übungs- und Spielvorschläge zum Einsatz der Materialien befinden sich ausschließlich im Originalordner „Blitzschnelle Worterkennung“ (B 9407). Die Seiten sind gelocht und können in den Ordner BliWo eingehängt werden.

*(Hinweis: Die Blitzleseprogramme sind optimiert für Anwender von Windows-Betriebssystemen. Anwender anderer Systeme müssen gegebenenfalls die Schriftgröße an die Textfelder anpassen.)*

● 84 S., Format DIN A4, Loseblatt (gelocht), Beigabe: Kopiervorlagen zusätzlich auf CD-ROM sowie kleine Übungsprogramme zur Verbesserung der Worterkennungsgeschwindigkeit | **Alter: 6-10**  
ISBN 978-3-942976-06-0 | **Bestell-Nr. 9450** | CHF 32,00 | € 19,80



**2013**



Barbara Giel / Monika Tillmanns-Karus

## Köln Diagnostikbogen für Myofunktionelle Störungen – Mit Handanweisung

Der Bogen bezieht bewusst die interdisziplinäre Diagnostik durch den Kieferorthopäden und Hals-Nasen-Ohrenarzt mit ein. Als Besonderheit des KDMS ist die ausführliche Handanweisung zu nennen. Im übersichtlichen Diagnostikbogen werden auf vier Seiten die Ergebnisse der Befunderhebung schnell erfassbar dokumentiert.

Im Sinne einer transparenten und kundenorientierten Vorgehensweise sind die Kopiervorlagen „Klientenaufklärung“ und „Therapievertrag“ qualitätssichernde Elemente für jede Praxis. Sie dokumentieren auch die Zwischen- und Endbilanzierung einer jeden Myofunktionellen Therapie und dienen der Motivationssteigerung der Patienten. Eine weitere Kopiervorlage ist die „Therapeurkunde“, die nach Abschluss der Therapie den Erfolg würdigt und sichtbar dokumentiert.

● 32 S., DIN A4, Ringbindung  
ISBN 978-3-8080-0556-9 | Bestell-Nr. 1924 | CHF 24,80 | € 15,30



Barbara Giel (Hrsg.)

## Dokumentationsbögen Sprachtherapie

Dies ist ein Dokumentationsverfahren, das den Therapieverlauf und die Kooperation mit Ärzten – konzeptübergreifend – auf der Basis gängiger Diagnostik- und Therapieverfahren ermöglicht. Die einzelnen Bögen wurden wissenschaftlich entwickelt, methodisch abgesichert und einer Evaluation unterzogen.

**Inhalt:** Therapieverlaufsdokumentationsbögen mit Handanweisung für: Sprachentwicklungsstörungen • zentral bedingte Sprach- und Sprechstörungen • Schluckstörungen • Stimmstörungen • Refluxstörungen im Kindes-, Jugend- und Erwachsenenalter • Myofunktionelle Therapie • Kooperationsbögen für den Informationsaustausch mit Ärztegruppen.

„Alles in allem: eine gelungene Dokumentationsmöglichkeit, die eine hohe Effektivität bietet und TherapeutInnen vor allem in der Definition von Therapiezielen unterstützen kann. Durch die klaren und kurz gehaltenen Handanweisungen können schon nach einer kurzen Einarbeitungszeit die entsprechenden Dokumentationsvorlagen genutzt und damit auch eine zum Teil erhebliche Zeitersparnis erzielt werden. Die Vorlagen können sowohl kopiert als auch jeweils von der CD ausgedruckt werden. Die Literaturliste bietet die Möglichkeit sich intensiver in ein Thema einzuarbeiten. Die Kooperationsbögen sichern unseren meist vielbeschäftigten ärztlichen Kollegen eine schnelle Informationsmöglichkeit und eine gute Entscheidungsgrundlage.“ *Heidina Witulski, L.O.G.O.S. interdisziplinär*

● 136 S., Beigabe: ausdrückbare Formulare im PDF-Format zusätzlich auf CD-ROM, Format DIN A4, im Ordner  
ISBN 978-3-8080-0567-5 | Bestell-Nr. 1926 | CHF 63,00 | € 39,00



Holger Schäfer / Nicole Leis

## Der Anlautbaum

**Konzept eines lehrgangunabhängigen Anlautsystems – nicht nur für Schüler mit Förderbedarf**

Die umfangreiche Materialsammlung gliedert sich in verschiedene Bereiche auf, die den heterogenen Klassen sowohl im Förder- als auch im Regel-schulbereich inhaltlich und materialbezogen gerecht werden können. Nach der Kopiervorlage des Anlautbaums stehen alle Anlautbilder als Ankerbilder und in Form graphomotorischer Übungen (Spur- und Liniensystem) zur Verfügung sowie Vorlagen für ein Anlautdomino/-memory.

„Der »Anlautbaum« ist ein qualitativ hochwertiges Material, das mit viel Überlegung und Erfahrung entwickelt wurde. Es lässt sich vollkommen unabhängig von einem gewählten Lehrgang im Unterricht im Förderschwerpunkt geistige Entwicklung einsetzen, und kann bei der Ausdifferenzierung für die sehr heterogene Schülerschaft eine wertvolle Hilfe sein – auch in anderen Förderschularten oder im integrativen Unterricht.“ *Christoph Ratz, Zeitschrift für Heilpädagogik*

„... ein empfehlenswertes Lehrmittel, das auf die für den Schriftspracherwerb zentrale Einsicht der Verbindung von Buchstabe und Laut abzielt. Die Vermittlung dieses Prinzips stellt an der Schule mit dem Förderschwerpunkt ganzheitliche Entwicklung eine schwierige, vielleicht auch vernachlässigte Aufgabe dar. Der Anlautbaum erlaubt es, diesem Defizit entgegenzuwirken. Die Klassen- und stufenübergreifende Verwendung der Anlautbilder und der Übungsformen ermöglichen es, dass den Schülern während ihrer Schulzeit durchgängig eine einheitliche Präsentationsform der Buchstaben und ihres Lautwertes begegnet.

Dies kann zur Qualitätssteigerung des Unterrichts zum Schriftspracherwerb einer Schule als Ganzes beitragen. Erfreulich ist auch, dass Anlautbilder und Anlauttabelle genutzt werden können, um Schülern ein selbstständiges Verschriften zu ermöglichen.“ *Christoph Dönges, Sonderpädagogische Förderung*

● 288 S., 160 Kopiervorlagen, Format DIN A4, im Ordner  
ISBN 978-3-8080-0604-7 | Bestell-Nr. 1931 | CHF 56,40 | € 34,80

Anna Fischer-Olm

## Mit schöner Sprache durch das Jahr

**Ein multisensibler, sprachfördernder Lehrgang für Kindergarten, Vorschule und Grundstufe**

Tanz, Gedichte, Lauthören, Lautgesten zur Diskriminierung, mundmotorische Übungen, Lieder, Szenen, psychomotorische Elemente, Entspannungsübungen, Wege zur Stille im bunten Wechsel fördern die Wahrnehmung und das Geschick auf vielen Ebenen. Eines baut auf dem anderen auf. Am Ende dieses Lehrgangs besitzen die Kinder erste Buchstabenkenntnisse mit Lautgesten und ein reich erweitertes Repertoire. Inhalt: 40 Gedichte mit thematisch passenden Unterrichtsbildern und weiterführenden Fördervorschlägen.

„Dieser Sprachlehrgang ist ein Muss für jeden Pädagogen.“ *www.signum.info*

„Anhand der übersichtlich gegliederten Beispiele für Lerneinheiten zur Sprachförderung sollte es interessierten familiären und beruflichen Lebenswegbegleitern (Eltern, Angehörigen, Sonderschul-/Lehrern, Heilerziehungspfleger, Therapeuten u.a.) gelingen, nach dem Vorbild des Buches Lernprogramme zu entwickeln, die auf den jeweiligen Personenkreis ausgerichtet sind: Anna Fischer-Olm hat auch hierfür eine hervorragende Vorgabe geliefert – ihre Sprache stimmt, also möge ihr Werk gelingen.“ *Franziska Schäffer, Sonderpädagogische Förderung*

● 176 S., Format DIN A4, Ringbindung | Alter: 3-10  
ISBN 978-3-86145-243-0 | Bestell-Nr. 8187 | CHF 34,80 | € 21,50



Franziska Meisen

## Frieda will verstanden werden

Ein Bilderbuch für Sprachheilpädagogik und Logopädie

Es geht um den Schmetterling Frieda, dem es schwerfällt, sich seiner Umwelt sprachlich mitzuteilen. Frieda holt sich Hilfe bei Pauline, der leuchtenden Blume. Pauline ist die Therapeutin und verhilft Frieda mit kurzweiligen Spielen zu einer verbesserten Aussprache. Im Vordergrund stehen unterschiedliche mundmotorische Übungen, die sprechbehinderten Kindern aus ihrer logopädischen Therapie vertraut sind. Die farbenfrohen Bilder sollen Freude beim Betrachten und beim Nachspielen der Übungen bereiten. Der Einsatz des Bilderbuches kann die sprachpädagogische Arbeit mit Kindern unterstützen und ihre Motivation stärken.



„Das Bilderbuch greift das Thema des richtigen Sprechen-Lernens auf. Viele Kinder erleben durch ihr Nichtverstanden-Werden eine Ausgrenzung mit negativen Folgen für ihre natürliche Sprachentwicklung. Die Geschichte von Frieda behandelt dieses Problem und stellt es in den Mittelpunkt der Erzählung. Sie zeigt Möglichkeiten auf, das Training der Mundmotorik, eine Voraussetzung für eine richtige und deutliche Aussprache, zu erlernen. Ein liebenswertes Bilderbuch; es dient nicht

nur zur Unterstützung der sprachtherapeutischen Übungsbehandlung. Viel Spaß und Vergnügen – beim Anschauen, Lesen und Vorlesen wünsche ich!“ *Veronika Struck in ihrem Vorwort*

● 48 S., farbige Illustrationen, Format DIN A4, fester Einband | **Alter: 3-7**  
ISBN 978-3-8080-0614-6 | **Bestell-Nr. 1932** | CHF 24,80 | € 15,30

Renate Clausnitzer

## Kieferorthopädische Grundlagen für Logopäden und Sprachtherapeuten

„Die sehr detaillierten und stets das Wesen der Dinge treffenden Ausführungen gliedern sich in sechs Kapitel. Das erste Kapitel stellt die Embryologie orofazialer Strukturen dar. Im zweiten Kapitel wird die normale Gebissentwicklung vorgestellt. Das Kapitel drei widmet sich der gestörten Gebissentwicklung und der Gebissanomalien.

Im Kapitel vier werden die Wechselwirkungen zwischen den morphologischen Strukturen des orofazialen Systems und deren Funktionen entwickelt. Das Kapitel fünf stellt kieferorthopädische Geräte und ihren Einfluss auf eine logopädische und eine myofunktionelle Therapie vor. Das letzte Kapitel wendet sich der orofazialen Stimulation zu. ... Das Buch kann mit gutem Gewissen allen mit der Therapie von Kommunikationsstörungen, insbesondere Dyslalien sowie von Schluck- und Essstörungen und weiteren orofazialen Dysfunktionen befassten Berufsgruppen empfohlen werden, ebenfalls den Studierenden dieser Berufsgruppen. Diese Empfehlung kann auch auf Zahnärzte und Kieferorthopäden erweitert werden.“ *Dr. W. Lehmann, praxis ergotherapie*

● 2. Auflage, 132 S., Format 16x23cm, Ringbindung  
ISBN 978-3-8080-0603-0 | **Bestell-Nr. 1917** | CHF 26,80 | € 16,50



Silke Schönrade / Günter Pütz / Marc Wedel

## Die Sprach-Abenteuer der kleinen Hexe

Sprache beobachten, verstehen, beurteilen, fördern

Dies ist eine Grundlage für ein strukturiertes Beobachten von Sprache, Sprechen, Stimme. Es basiert auf der Veröffentlichung „Die Abenteuer der kleinen Hexe“. Eingekleidet in drei spannende Geschichten werden 24 Beobachtungssituationen vorgestellt, die elementare Bereiche kindlicher Sprachentwicklung erfassen.

So können beispielsweise Aussagen über Grob- und Mundmotorik, Hör-/Merkspanne, auditive und visuelle Wahrnehmung, Blickkontakt, räumliche Orientierung, Sprachverständnis, Sprachfähigkeit, Stimmqualität, Phonologische Bewusstheit gemacht werden. Diese bilden die Grundlagen für die vielfältigen Parameter in der Sprachentwicklung und sind von großer Bedeutung. Besonders hilfreich sind die klar strukturierten, übersichtlichen Beobachtungsbögen, die eine Grundlage zur strukturierten Dokumentation bilden können – ein wichtiger Bestandteil für die Elternarbeit. Darüber hinaus wird dem Thema „Mehrsprachigkeit“ Bedeutung geschenkt. Das Buch richtet sich an alle beruflichen Disziplinen, die im pädagogischen und/oder therapeutischen Alltag mit Kindern dieser Altersgruppe arbeiten und Antworten auf die Vielfalt der Themen rund um das Thema Sprache, Sprechen, Stimme suchen.

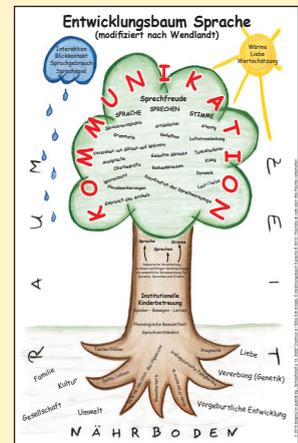


● 200 S., farbige Abb., 16x23cm, Klappenbroschur | **Alter: 3-6**  
ISBN 978-3-86145-312-3 | **Bestell-Nr. 8409** | CHF 32,30 | € 19,95

## Entwicklungsbaum Sprache-Poster (deutsch)

Das Sprache-Poster ist eine hilfreiche Basis bei Gesprächen mit Eltern oder Elternabenden, wenn es um das Thema Sprach-, Sprech- und Stimmentwicklung geht. Es können die vielfältigen Parameter der Sprachentwicklung anhand der Grafik erklärt werden.

● Plakat DIN A3, farbig, 4 Seiten Informationen, in Klarsichthülle  
ISBN 978-3-86145-325-3  
**Bestell-Nr. 8413**  
CHF 20,70 | € 12,80



Eine Bereicherung bei **Elterngesprächen mit Migrationshintergrund** sind die Übersetzungen des Entwicklungsbaums Sprache in 5 Sprachen: jeweils 1 Farb-Poster DIN A3 ohne Begleittext, je CHF 10,70 | € 6,60:

- **Entwicklungsbaum Sprache französisch**  
ISBN 978-3-86145-330-7 | **Bestell-Nr. 8418**
- **Entwicklungsbaum Sprache türkisch**  
ISBN 978-3-86145-326-0 | **Bestell-Nr. 8414**
- **Entwicklungsbaum Sprache russisch**  
ISBN 978-3-86145-327-7 | **Bestell-Nr. 8415**
- **Entwicklungsbaum Sprache arabisch**  
ISBN 978-3-86145-328-4 | **Bestell-Nr. 8416**
- **Entwicklungsbaum Sprache portugiesisch**  
ISBN 978-3-86145-329-1 | **Bestell-Nr. 8417**

Veronika Struck / Doris Mols

## Das MundWerk

Training für die Sprechwerkzeuge

Die mimischen und orofazialen Muskeln werden detailliert beschrieben und erstmals in Fotos farbig markiert dargestellt. 40 neue Spiele für die Artikulationstherapie und zur Vorbereitung der Myofunktionellen Therapie werden vorgestellt, die zeigen, wie mit diesen Muskeln übt und umgegangen werden kann. Dies sichert mit Spiel und Spaß den Erfolg der Therapie. Sehr viele Fotos erleichtern das Verständnis der Spiele und wirken motivierend. Sie regen zu weiteren Ideen an und helfen, die eigene Kreativität des Therapeuten zu entfalten. Um die Zusammenarbeit zu erleichtern, finden sich im hinteren Teil des Buches Kopiervorlagen mit Informationsbögen für die Eltern und Übungsaufgaben für den Alltag.

**Im Gegensatz zum Buch „Atem-Spiele“ (unten rechts) führt dieses Buch zu einem differenzierten Training der orofazialen Muskulatur.**

Ein Buch für alle, die Spiel und Spaß in der Artikulationstherapie und zur Vorbereitung der Myofunktionellen Therapie suchen.

„MundWerk‘ und ‘MundWerkMappe‘ stellen für jeden Therapeuten eine wahre Fundgrube an Übungsvorschlägen und Materialien dar, die bei allen Beteiligten für viel Spiel und Spaß in der Artikulationstherapie sowie in der Vorbereitung der Myofunktionellen Therapie sorgen. Ich kann diese Materialien nur empfehlen!“ *Birgit Appelbaum, Die Sprachheilarbeit*

„Es gibt zwei weitere Bücher von Veronika Struck und Doris Mols. Zum einen ‘Das Mundwerk‘, eine Übungssammlung zur Therapie von myofunktionellen Störungen, zum anderen ein ergänzendes Arbeitsmaterialienheft zum Training der Sprechwerkzeuge mit Spielplänen und Kopiervorlagen. Beide ergänzen sich hervorragend. Die Übungssammlung ist sowohl für Sprachheiltherapeuten und Logopäden als auch für interessierte Eltern ein gut gegliedertes, praktisches und abwechslungsreiches Nachschlagewerk mit vielen Anregungen zur Einzel- und Gruppentherapie von myofunktionellen Störungen. Es enthält einen besonders für Berufseinsteiger sehr plastischen und anschaulich gestalteten Anatomieabriss. Alle Übungen sind kategorisiert und farblich geordnet, mit einem Foto verdeutlicht und in gut verständliche Durchführungsanweisungen und das entsprechend benötigte Material gegliedert. So ist es auch für häusliche Übungen in Zusammenarbeit von Therapeuten und Eltern bestens geeignet.“ *beratungsnetline.de*

● 3. Auflage, 144 S., Format 17x24cm, farb. Register, Ringbindung | **Alter: 4-10**

ISBN 978-3-8080-0511-8 | **Bestell-Nr. 1918** | CHF 36,50 | € 22,50

Veronika Struck / Doris Mols

## Die MundWerkMappe

Arbeitsmaterialien für das Training der Sprechwerkzeuge

Die MundWerkMappe enthält 15 Spielpläne und weitere Materialbögen (Übungskärtchen, Auswertungskarten ...) für die im MundWerk-Buch beschriebenen Spiele und Übungen. Viele Spiele können sofort und ohne großen Aufwand gespielt werden und individuell für die jeweilige Therapiesituation angewendet werden. Kopiervorlagen können daraus erstellt werden, um das tägliche Üben lustvoller zu gestalten.

● 3. Auflage, 42 S., Format DIN A4, NEU: Block zum Abreißen

ISBN 978-3-8080-0725-9 | **Bestell-Nr. 1920** | CHF 20,70 | € 12,80



Iris Adams / Veronika Struck / Monika Tillmanns-Karus

## Kunterbunt rund um den Mund

Materialsammlung für die mundmotorische Übungsbehandlung

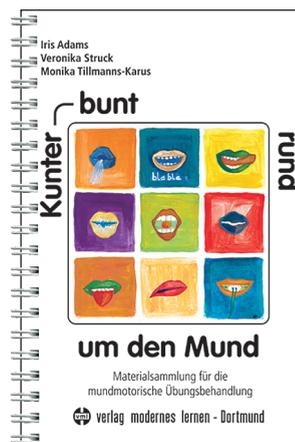
Dieses Buch wendet sich an PraktikerInnen, die nach Spielideen für das orofaziale Muskelsystem suchen. Die Übungen sind geordnet nach den Förderbereichen Lippe, Zunge, Gaumen, Kaumuskel und Kiefer. Weiter wird unterteilt nach den Kategorien Sensibilisierung und Kräftigung.

Zu Beginn eines jeden Kapitels findet sich eine kurze theoretische Einführung zum Förderbereich. Weiterhin befinden sich acht phantasievolle Rahmengeschichten für Gruppen – in diesem Buch. Sie ermöglichen mehr Spaß und Motivation innerhalb des Therapiegeschehens. Eine Zielübersicht am Ende des Buches gewährleistet ein schnelles Auffinden von verschiedenen Übungen zu jeweils spezifischen therapeutischen Zielen im orofazialen Bereich.

„Dies ist ein äußerst gelungenes Werk, eine Bereicherung für alle SprachtherapeutInnen, die mit Kindern arbeiten, mit vielen phantasievollen, ideenreichen Anregungen für eine abwechslungsreiche und individuell-bedarfnisorientierte Therapie.“ *Sprachheilarbeit*

● 9. Auflage, 152 S., Format 17x24cm, über 50 Fotos, Ringbindung | **Alter: 3-10**

ISBN 978-3-8080-0428-9 | **Bestell-Nr. 1905** | CHF 36,50 | € 22,50



Veronika Struck / Doris Mols

## Atem-Spiele

Anregungen für die Sprach- und Stimmtherapie mit Kindern

Verbesserte Atemfunktionen unterstützen die dauerhafte Veränderung der Mundatmung und eine positive Entwicklung innerhalb einer sprachtherapeutischen Übungsbehandlung. Der praktische Teil mit über 60 ausführlich beschriebenen Spielen, entwickelt sich aus den unterschiedlichen Ein- und Ausatemfunktionen wie Riechen, Schnüffeln, Einsaugen, Ansaugen, Pusten und Blasen. Die Atemspiele lassen sich leicht in die Behandlung sprachauffälliger Kinder einfügen.

„Die beiden Autorinnen bringen in ihrem Buch viele Ideen und Hintergründe über das Atmen auf den Punkt. Sie nehmen sich Zeit, die Zusammenhänge der Atmung, vor allem der Mundatmung, darzustellen, erfreulicherweise sehr ganzheitlich.

Die vielen Abbildungen ermöglichen es, diesen komplexen Sachverhalt auch sehr gut den Eltern zu vermitteln. Alle Spiele benötigen entweder nur kurze oder gar keine Vorbereitungszeit – somit sehr gut für den Therapiealltag geeignet!

Das gesamte Buch ist sehr übersichtlich und gut strukturiert gestaltet. Ein sehr empfehlenswertes Buch für alle Leute, die in der myofunktionellen Therapie tätig sind – sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene.“ *Forum Logopädie*

● 5. Auflage, 264 S., Format 17x24cm, mit farbigem Register und Material-Kopiervorlagen, Ringbindung | **Alter: 3-10**

ISBN 978-3-8080-0420-3 | **Bestell-Nr. 1911** | CHF 36,50 | € 22,50

